

Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für skandinavische Studien 1993

1.1. --

1.2. Von den 5 im Berichtsjahr durchgeführten Veranstaltungen betraf eine nicht einen wissenschaftlichen Vortrag, sondern eine gemeinsame Exkursion zur Wikingerausstellung des Nordischen Rates in Kopenhagen 1.-6. März. Für die 4 Vortragsveranstaltungen wurden im Gegensatz zu den beiden vergangenen Jahren, wo man sich auf einzelne jeweils mehrere Sitzungen umfassende Themen konzentrierte, die Themen wieder frei gewählt. Frau Dr. U. Strerath-Bolz, München, bereitete die Gesellschaftsmitglieder im Januar auf die bevorstehende Exkursion vor; im Mai wurden in Zusammenarbeit mit der Schwedischen Botschaft in Bern und der Präsidialabteilung der Stadt Zürich schwedische Literaturtage durchgeführt, die einerseits aus Lesungen der schwedischen Autoren Sigrid Combüchen, Kjell Espmark und Birgitta Trotzig, andererseits aus einem Podiumsgespräch zum Thema "Literatur im sozialen Umbruch" bestanden. In Verbindung mit der ordentlichen Generalversammlung, die am 2. Juli in Basel stattfand, hielt Professor Knut Brynhildsvoll, Köln, einen Vortrag über Hamsuns Roman "Sult", und im November orientierte der als Gastdozent in der Schweiz weilende Professor John Evert Härd aus Uppsala über seine Erfahrungen bei der Übersetzung des Nibelungenliedes ins Schwedische.

1.3. --

1.4. Infolge von Schwierigkeiten bei der Druckerei konnte kein Band unserer Schriftenreihe "Beiträge zur nordischen Philologie" herausgegeben werden, doch befinden sich zwei neue Nummern seit langem im Druck. Ein Wechsel der Druckerei ist vorgesehen.

2. Die internationalen Beziehungen gestalteten sich auch 1993 erfreulich. Besonders eng waren die Kontakte mit der Schwedischen Botschaft in Bern, welche u.a. die schwedischen Literaturtage subventionierte. Die Gesellschaft war ausserdem an mehreren internationalen Tagungen, u.a. an der 11. Tagung der Skandinavisten des deutschen Sprachgebiets in Sigtuna (Schweden) im August vertreten, und einige Mitglieder hielten Gastvorlesungen an ausländischen Universitäten.

3. Der Öffentlichkeitsarbeit dienten u.a. die am 17./18. Mai in Zürich durchgeführten schwedischen Literaturtage; ausserdem beteiligte sich die Gesellschaft im Mai 1993 am Salon du livre et de la presse in Genf.

4. --

5. --

6. Der Mitgliederbestand beträgt zur Zeit ca. 220.